

Empirische Wirtschaftspolitik mit Zeitreihendaten

Zertifikatsprogramm

Mi/Do 27./28. April 2022

<https://www.iew.uos.de>

Das Programm

Mittwoch 8:00 – 12:00 Uhr

Einführung in die ARIMA Modellierung

Wiederholung OLS und ML Schätzer

(2x90 Min. Vorlesung + 45 Min. Computer-Übung)

Mittwoch 13:00 – 17:00 Uhr

BIP Prognose und Diagnose

Hodrick-Prescott Filter

(2x60 Min. Vorlesung + 2x45 Min. Computer-Übung)

Mittwochabend 19:30 Uhr

Gemeinsames Abendessen im Restaurant

“Alte Posthalterei”

Hakenstraße 4A, 49074 Osnabrück

Donnerstag 8:00 – 12:00 Uhr

Granger Kausalität

Strukturelle VAR Modellierung

(2x60 Min. Vorlesung + 90 Min. Computer-Übung)

Donnerstag 13:00 – 17:00 Uhr

Analyse von Geld- und Fiskalpolitik

Kritische Beurteilung von Schätzverfahren

(90 Min. Vorlesung + 2x60 Min. Computer-Übung)

Zum Inhalt

Die empirische Beurteilung wirtschaftspolitischer Maßnahmen wird zunehmend ökonometrischer, oft unter Verwendung von Zeitreihenmethoden wie ARIMA und VAR Modellen.

Das Zertifikatsprogramm bietet einen Überblick über häufig genutzte empirische Herangehensweisen, eine Einführung in statistische Anwendungssoftware, die bei der Umsetzung hilft, und eine Diskussion der Stärken und Schwächen der jeweiligen Ansätze.

Es wird darüber hinaus praktische Hilfestellung bei der Recherche von Datensätzen aus Originaldatenquellen geboten. Übungen in den CIP-Laboren der Universität bieten die Gelegenheit, die Wirkung von Geld- und Fiskalpolitik in eigenständigen Schätzungen mit der Software E-Views zu überprüfen.

Das Zertifikatsprogramm unterstützt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dabei, wissenschaftliche Literatur im Bereich empirischer Wirtschaftspolitik zu lesen sowie relevante Forschungsmethoden anzuwenden und zu hinterfragen. Es wurde konzipiert als Weiterbildungsangebot für Absolventinnen und Absolventen eines wirtschaftswissenschaftlichen Studiums oder Nachbardisziplinen mit einem Grundverständnis in Statistik, jedoch ohne vertiefende ökonometrische Vorkenntnisse.

Alle Vorlesungen werden von Prof. Westermann gehalten, die Übungen von den wissenschaftlichen Mitarbeitenden des Lehrstuhls.

Die Referenten

Prof. Frank Westermann, Ph.D. leitet das Fachgebiet Internationale Wirtschaftspolitik und das Institut für Empirische Wirtschaftsforschung an der Universität Osnabrück. Zuvor lehrte er an der Ludwig-Maximilians-Universität in München und war Gastprofessor an der University of California, Los Angeles, sowie an der City University of Hong Kong. Er ist Autor zahlreicher Beiträge in wissenschaftlichen Fachzeitschriften und Koautor des Buches „Boom-Bust Cycles and Financial Liberalization“, erschienen bei MIT Press. Als Gutachter beriet er unter anderem die Weltbank in Washington DC., den Ausschuss für Wirtschafts- und Währungsfragen des Europa-Parlaments und das Münchner ifo Institut.

Louisa Grimm, M.Sc. ist Doktorandin und Dozentin an der Universität Osnabrück. Ihre Forschung konzentriert sich auf optimale Währungsräume und empirische Determinanten von Devisenhandel. Ihr neuester Artikel zu diesem Thema erschien im *Journal of International Money and Finance*.

Weitere Infos

In Osnabrück angekommen, können Sie sich mit unserem interaktiven Campusplan auf dem Campus orientieren. Der Link lautet <http://geo.osnabrueck.de/uni/?i=map>

Kontakt

Prof. Frank Westermann, Ph.D.
Institut für Empirische Wirtschaftsforschung
Universität Osnabrück
Rolandstr. 8
49078 Osnabrück

Tel. +49 541 969-3508

Fax +49 541 969-2757

E-Mail: frank.westermann@uni-osnabrueck.de

Institut für Empirische Wirtschaftsforschung
<http://www.iew.uni-osnabrueck.de>

